

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# **RS OGH 1972/6/6 4Ob550/72 (4Ob551/72), 1Ob212/73, 6Ob694/76, 1Ob675/78, 5Ob545/81, 4Ob548/82, 4Ob16/**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 06.06.1972

## **Norm**

ABGB §1440 Cb

## **Rechtssatz**

§ 1440 ABGB kommt zwar nach herrschender Rechtsprechung (SZ 18/156 ua) bei Mandatverhältnissen im allgemeinen nicht zur Anwendung, dies gilt aber dann nicht, wenn die betreffenden Beträge vom Machthaber zu einem ganz bestimmten Zweck übernommen wurden.

## **Entscheidungstexte**

- 4 Ob 550/72

Entscheidungstext OGH 06.06.1972 4 Ob 550/72

Veröff: MietSlg 24207/9

- 1 Ob 212/73

Entscheidungstext OGH 30.01.1974 1 Ob 212/73

Vgl auch; Beisatz: Insam (T1) Veröff: SZ 47/9 = QuHGZ 1974 H3-4/121 = JBI 1975,655 = GesRZ 1975,31

- 6 Ob 694/76

Entscheidungstext OGH 16.12.1976 6 Ob 694/76

- 1 Ob 675/78

Entscheidungstext OGH 30.08.1978 1 Ob 675/78

- 5 Ob 545/81

Entscheidungstext OGH 07.07.1981 5 Ob 545/81

Vgl auch

- 4 Ob 548/82

Entscheidungstext OGH 13.07.1982 4 Ob 548/82

Veröff: SZ 55/112 = JBI 1984,143 (Jabornegg)

- 4 Ob 16/82

Entscheidungstext OGH 12.10.1982 4 Ob 16/82

Auch; Veröff: SZ 55/147 = EvBl 1983/29 S 125 = ZAS 1983/23 S 223 = Arb 10187

- 8 Ob 94/10x

Entscheidungstext OGH 22.09.2010 8 Ob 94/10x

Vgl auch; Beisatz: Wird eine mit einer Zweckbestimmung versehene Akontozahlung vom Beauftragten widmungswidrig verwendet, so kann sich der Übergeber auf das Aufrechnungsverbot nach § 1440 Satz 2 ABGB berufen und die Aufrechnung mit Gegenforderungen des Beauftragten verhindern, sofern er nicht aufgrund der konkreten Vertragslage mit Gegenansprüchen des Beauftragten aus demselben Rechtsverhältnis rechnen musste. (T2); Veröff: SZ 2010/114

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0033932

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

19.02.2013

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>